

Region Hannover - Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung

ESG & Green Economy Förderung für die Region Hannover

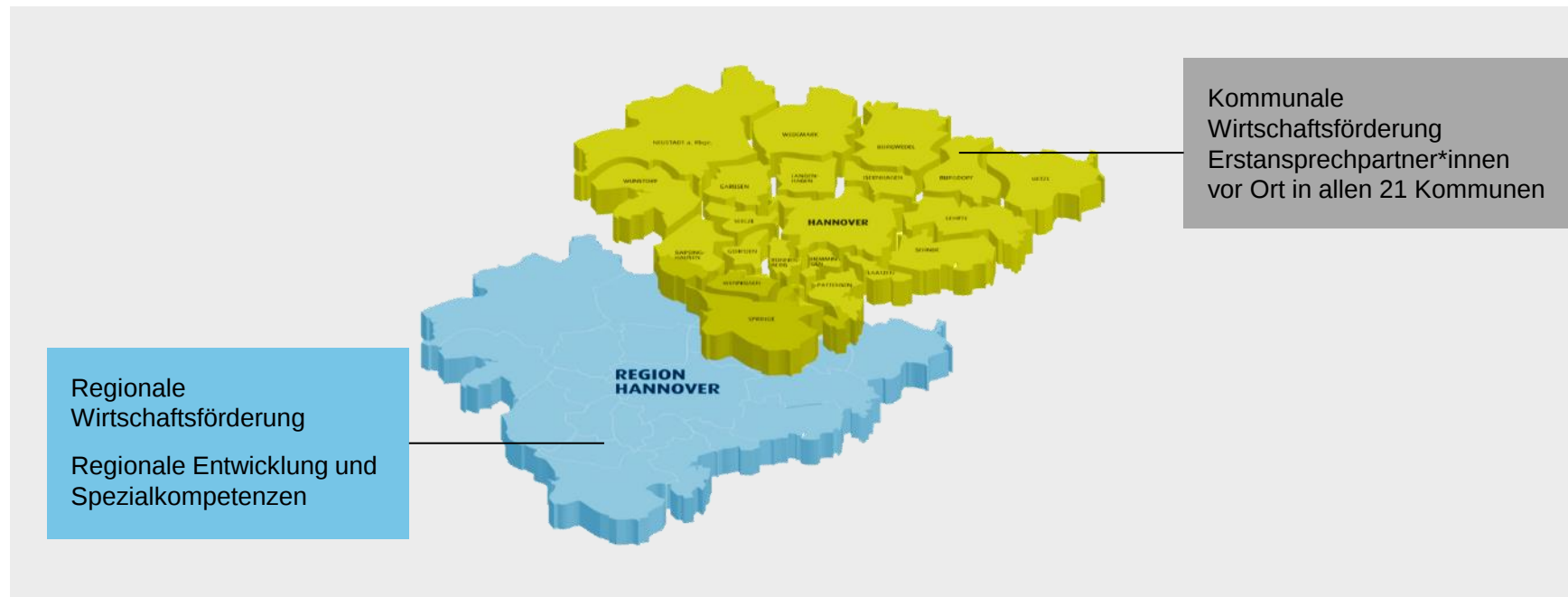
Melanie Albrecht, 08.11.2024



Region Hannover

Region Hannover

Kommunale und regionale Wirtschaftsförderung





Region Hannover Beratungskompetenz im Team Wirtschaftsförderung

- › Innovation und Technologieprojekte
- › Investitions- und Finanzierungsfragen
- › Förderprogramme
- › Stärkung unternehmerischer Kompetenzen
- › Unternehmensnachfolge
- › Standorterweiterung und -verlagerung
- › Ausbildungskonzepte und digitale Lernformen
- › Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- › Soziale Innovationen

Fördermittel

Arten und Grundzüge

Zuschüsse

- Nicht rückzahlbar

Darlehen / Kredite

- Zinsverbilligung
- Tilgungszuschuss

Beteiligungen

- Öffentliches Beteiligungskapital

Haftungsfreistellungen / Bürgschaften

› Mittelgeber

- › EU
- › Bund
- › Land
- › Region / Landkreis / Kommune

› Förderzweck

- › Investitionsförderung (teilw. auch Regionalförderung)
- › Innovationsförderung (technolog. Weiterentwicklung)



AdobeStock / 306719300

Exkurs: Förderbanken

› NRW.BANK

- › ESG- Fördervoraussetzungen (Juni 2024) veröffentlicht
 - › „Aus der Nachhaltigkeitsstrategie der NRW.BANK ergeben sich Bedingungen und Ausschlusskriterien für die Förderung. Diese sind in den ESG- Fördervoraussetzungen ... zusammengefasst.“
- › Gilt für Geschäfte im Hausbankenverfahren und Direktgeschäft

› NBank

- › Alle Förderprogramme die EU-Mittel enthalten unterliegen einem Scoring-Modell
 - › Fachliche Qualität (je nach Programm z.B. CO2 Einsparung, Innovationsgehalt, ...)
 - › Punkte für die Berücksichtigung von [Querschnittszielen](#) (Gleichstellung der Geschlechter, Chancengleichheit & Nichtdiskriminierung, Nachhaltige Entwicklung, Gute Arbeit)



Green Economy ...der Weg in die Region

- **2012:** Leitthema bei Konferenz der Vereinten Nationen über nachhaltige Entwicklung (UNCSD) Rio
- **2014:** Entwicklung einer strategischen Forschungsagenda - High-Tech Strategie der Bundesregierung (Ausrichtung der Forschungs- und Innovationspolitik) - Basis für die Erstellung von Förderrichtlinien
- **2016:** Zeichnung der Resolution zur Agenda 2030 der RH
- **2018:** Erster Nachhaltigkeitsbericht der Region Hannover
- **2022:** Beauftragung der Verwaltung Konzepterstellung „Nachhaltige Finanzpolitik“
- **2024:** Nachhaltigkeitshaushalt Pilot in vier Regionskommunen

Thematische Fokussierung

Wir unterstützen Veränderung: Für eine Green Economy, die sozial innovativ und verantwortungsbewusst ist und Vielfalt sowie Teilhabe fördert.



Green Economy

Übersicht der Angebote und Projekte des FB 80

Unterstützung für Unternehmen

- e.coBizz Energieeffizienzberatung für Unternehmen
- Ökoprotit – Einführung Umweltmanagement
- Transformationsnetzwerk neu/wagen
- Technologie- und Innovationstransfer (Innovationsberatung)
- Ansiedlungsunterstützung für Green Tech Unternehmen

Förderprogramme

- HRGE - Hannover Region Green Economy
- HRI - Hannover Region Innovativ
- Hannover Region H2 Invest
- Antragsbegleitung zu Bundes- und Landesprogrammen (BAFA, NBank u.a.)

Infrastruktur

- HIDD - Smart Region Projekt Hannovers Internet der Dinge
- Gewerbeflächenmonitoring
- Regionales Gewerbeflächeninvestitionsprogramm REGIP
- Außenstelle Natur - Firmengelände naturnah gestalten
- Mehr Güterverkehr auf die Schiene

Qualifizierung & Vernetzung

- Wasserstoff-Netzwerk Generation H2
- Solar Summer & Winter School (LUH)
- H2-Weiterbildungstudium für Fach- und Führungskräfte und Kompetenzzentrum an der BBS Burgdorf
- ZukunftsParcours (Green Future Skills)



Pixabay / nature-3289812_1280

Hannover Region Green Economy Förderrahmenbedingungen

- Projektförderung mit **bis zu 50% Zuschuss** und **max. 10.000 €** für Personal, Sachmittel und Fremdleistungen
- Ziele
 - Förderung der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit (gemäß RiLi)
 - Etablierung der Region Hannover als Standort nachhaltiger Produktionsprozesse
 - Sicherung und Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze
- Zuwendungsberechtigt sind regionale KMU und Unternehmen mit unter 1.000 Beschäftigten
- Weitere Informationen auf unserer [Website](#)

Hannover Region Green Economy

Unternehmensbeispiele

- **Digitalisierung & Einsatz neuer Technologien**
 - Baustellen-Monitoring von Drohnen
 - Testung von Cobots beim Schweißen
 - Pilotprojekt zur digitalen Heizungssteuerung
- **Förderung junger Wachstumsunternehmen**
 - Nachhaltiger Hausbau
 - Einsatz von KI in der Prozessautomatisierung





Pixabay / nature-3289812_1280

Hannover Region Green Economy

Projektskizze /Förderantrag

- Verpflichtende Bezugnahme auf Nachhaltigkeit
 - E – Ökologische Aspekte
 - S – Soziale Aspekte
 - G – Ökonomische/ unternehmerische Aspekte
- Verpflichtende Bezugnahme auf UN Ziele für nachhaltige Entwicklung (mind. zwei)
- Relevanz in der Projektbewertung
 - Förderfähigkeitsprüfung (Scoring-Modell)
 - Ohne ausreichende Punktzahl ist die Förderung ausgeschlossen



AdobeStock / 306719300

Fazit

- Die Einbindung von ESG-Kriterien ist mittlerweile bei der Ausgestaltung von Förderprogrammen der verschiedenen Mittelgeber von groß bis klein über Zuschüsse, Darlehen, Beteiligungen, üblich und bei der Bewertung von Projektvorhaben wichtiger Bestandteil, um die Förderfähigkeit zu erreichen.



FRAGEN?

Region Hannover

Fachbereich Wirtschafts-
und Beschäftigungsförderung

Melanie Albrecht

Tel.: 0511 616 28791

Melanie.albrecht@region-hannover.de



Region Hannover